

Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1981)

Heft: 15

Erratum: Korrigenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

E i n e n e u e S c h r i f t e n r e i h e d e r S G F F

Noch anfangs Jahr erscheint das erste Heft einer neuen Schriftenreihe unserer Gesellschaft, mit dem wir bei unseren Mitgliedern und Interessenten die notwendige Aufmerksamkeit zu finden hoffen. Einerseits wird natürlich mit einem festen Abnehmerkreis gerechnet, der diesen Veröffentlichungen auch aus kaufmännischen Erwägungen eine echte Lebenschance verleiht, andererseits aber hoffen wir, damit auch Mitarbeiter zu gewinnen, die durch Denkanstösse und eigene Beiträge dieser Reihe den Fortbestand sichern werden.

Die vor sieben Jahren vorgenommene Umstellung von unserer altvertrauten Zeitschrift "Der Schweizer Familienforscher" zum zeitgemässeren "Jahrbuch der SGFF" brachte auch gewisse Neuerungen mit sich, wie zum Beispiel die separat erscheinenden Jahresbibliographien zur schweizerischen Familienkunde oder die Tatsache, dass keine Separatauszüge mehr gemacht werden können. Die ausgesuchten Beiträge in den Jahrbüchern sollen sich auch eher an eine breitgestreute Leserschaft richten, als an wenige Glückliche, die vielleicht zufällig Nutzniesser eines lokalbegrenzten Personenverzeichnisses werden.

Diese und andere Tatsachen bewogen den Vorstand der SGFF, mit der neuen Schriftenreihe

Arbeitshilfen für Familienforscher in der Schweiz

eine notwendige Lücke zu schliessen. Sie soll echte Forschungshilfe bieten und in kleiner Auflage und in wirtschaftlichem Schnelldruckverfahren veröffentlicht werden. Den möglichen Beiträgen sollen keine Grenzen gesetzt sein. Die folgenden Vorschläge sind nur einige wenige Beispiele:

- Grundlagen zur allgemeinen Genealogie
- Quellenkunde
- Bibliographien
- Verzeichnisse
- Darstellungsformen

Mit diesen Hilfsmitteln soll dem Genealogen eine stets präsente Serie zur Seite stehen, die allenfalls nach Bedarf nachgedruckt werden kann. Ferner ist vorgesehen, wichtige Artikel aus früheren Jahrgängen der Jahrbücher und des Familienforschers neu herauszugeben, ebenso unveröffentlichte vervielfältigte Beiträge und natürlich neue Artikel, die wir von unseren Mitgliedern erwarten. Anregungen, Vorschläge aber auch fertige Arbeiten werden jederzeit gerne entgegen genommen.



Der Vorstand freut sich, Ihnen zusammen mit diesen Mitteilungen gleich zwei Publikationen der SGFF zu übergeben. Erstmals erscheint ein Jahrbuch noch während des laufenden Jahres.

Mit der Bibliographie der schweizerischen Familiengeschichte 1977 erfährt auch diese Schriftenreihe eine Fortsetzung.

Allen Mitarbeitern - den Redaktoren, Schreibern und Sachbearbeitern aber auch der Schweizerischen Landesbibliothek dankt der Vorstand herzlich für den tatkräftigen Einsatz.

K o r r i g e n d a

Das Verzeichnis der kantonalen Aufsichtsbehörden für das Zivilstandswesen in den Mitteilungen Nr. 14 ist wie folgt zu ergänzen: